

14. Oktober 2021

**== Pressemitteilung ==**

## **FRUIT ATTRACTION: Die Rückkehr zur „Normalität“ ist geglückt!**

Gerade aus Madrid zurückgekehrt, wo die FRUIT ATTRACTION, eine der wichtigsten Messen im Obst- und Gemüsektor auf europäischer Ebene, stattfand, zeigen sich die Mitgliedsunternehmen von Saint-Charles Export überaus zufrieden mit dieser zum 13. Mal stattfindenden Messe und der ausgesprochen regen Beteiligung des Verbands innerhalb des französischen Pavillons.

Nach der Absage der Messe im Jahr 2020 und nach 18 Monaten ohne die Möglichkeit, auf internationalen Messen vertreten zu sein, wurde diese Rückkehr „zur Normalität“ von der gesamten Branche und insbesondere von den Unternehmen der Gruppe als Erfolg gewertet. Sie hatten das Vergnügen, Kunden und Lieferanten in einem von Saint-Charles Export eingerichteten Bereich zu treffen, dem von der Quadratmeterzahl größten Bereich seit der Gründung der Messe im Jahr 2009.

In diesem Jahr war der Verband Saint-Charles Export mit 95 Mitgliedsunternehmen vertreten. Diese Jahr für Jahr gleichbleibend hohe Beteiligung erklärt sich insbesondere durch den für die Veranstaltung dieser Messe gewählten Termin, der mit dem Beginn der Winterkampagne zusammenfällt und nach wie vor ein idealer Zeitpunkt für Geschäftsabschlüsse ist. Da Spanien zu den wichtigsten Lieferanten der Plattform Saint Charles International gehört, war es nur allzu verständlich, dass die Unternehmen aus Perpignan auf dieser Messe stark vertreten waren.

Einmal mehr war die Intensität dieser Messe von Anfang an spürbar. Es gab sehr gute und zahlreiche Kontakte und wir dürfen festhalten, dass die Teilnehmer, ob Produzenten, Importeure/Exporteure, Transporteure, Logistikdienstleister, Transitspediteure, Banken, Kreditversicherer, Ausstatter, IT-Dienstleister etc. von der allgemeinen Atmosphäre der Messe und der Dynamik des Stands von Saint-Charles Export begeistert waren.

In diesem Jahr war Saint-Charles Export auf einer Gesamtfläche von 464 m<sup>2</sup> vertreten, davon 368 m<sup>2</sup> Gemeinschaftsstand und 96 m<sup>2</sup> Einzelstände.

Saint-Charles Export war außerdem zum 3. Mal in Folge auf der HUB BIO vertreten und hatte für eines seiner Mitglieder, das auf die Vermarktung von Bio-Obst und -Gemüse spezialisiert ist, einen eigenen Stand mit 12 m<sup>2</sup> Fläche reserviert. Die 13. Ausgabe der FRUIT ATTRACTION Madrid war für Saint-Charles Export von großer Bedeutung, da sie „eine Rückkehr zur Normalität“ darstellte und die Branchenvertreter endlich wieder das finden konnten, was sie so sehr vermisst haben: den persönlichen Kontakt mit ihren Lieferanten und Kunden.

Der Gemeinschaftsbereich wurde so konzipiert, dass Kontaktaufnahmen leicht möglich waren, selbstverständlich unter Einhaltung der Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen, wobei die Geselligkeit, die für diese Art von Veranstaltung unerlässlich ist, nicht verloren ging. So setzte sich der Gemeinschaftsstand aus 60 Stellflächen zusammen, die Platz für 240 Personen zugleich boten. In einer Ecke des Pavillons wurde eine Küche eingerichtet, in der 3 Barkeeper und 24 Kellner alle Gäste des Gemeinschaftsstandes und der Einzelstände von Saint-Charles Export und der regionalen Agentur für wirtschaftliche Entwicklung „AD'OCC“ bewirteten.

Im Bereich Saint-Charles Export gab es auch einen Stand, der sich dem europäischen TRAILS-Projekt widmete, an dem das Syndicat du Lotissement de Saint Charles International beteiligt ist, um die Nutzung des Schienenverkehrs und den intermodalen Verkehr im grenzüberschreitenden Güterverkehr zwischen Frankreich und Spanien im Mittelmeerraum herauszustellen. Ziel des TRAILS-Projekts ist es, die CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren, den Straßenverkehr zu entlasten und die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen durch die Optimierung von Angebot und Anzahl der Verbindungen zu steigern.

Da auf dieser Messe Produzenten, Händler, Spediteure und Logistikdienstleister aus dem europäischen Obst- und Gemüsesektor sowie Betreiber von Infrastrukturen für Schifffahrt und Eisenbahn vertreten sind, war es durchaus angebracht, die Fortschritte und Ergebnisse dieses 2018 gestarteten Projekts zu präsentieren. Außerdem bot sich die Gelegenheit für Gespräche, für Diskussionen über Multimodalität und grenzüberschreitenden Austausch.

Trotz der Gesundheitskrise begrüßten die Mitglieder der Gruppe die starke Präsenz französischer und internationaler Einkäufer, die ganz wesentlich zum Erfolg der Messe beitrug. FRUIT ATTRACTION „*ist wirklich eine Messe für das Business*“ und alle Dienstleistungen und Aktivitäten von Saint-Charles Export in diesen drei Tagen wurden einmal mehr von den vertretenen Unternehmen einhellig begrüßt. In geselliger Atmosphäre hatten sie die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und Geschäfte abzuschließen.

Neben einer deutlichen Mehrheit iberischer Produzenten und Lieferanten gab es zunehmend auch Branchenvertreter aus Südamerika, ebenso wie französische und italienische Aussteller, die stets zahlreich vertreten sind.

Jedes Jahr erwarten die Mitglieder des Verbands, „*dass diese Messe neue Geschäftsmöglichkeiten eröffnet*“, und wir dürfen feststellen, dass ihre Erwartungen einmal mehr erfüllt wurden!

Im Bereich Unterhaltung wurde Saint-Charles Export von der Banque Populaire du Sud und dem Crédit Agricole Sud-Méditerranée bei der Organisation der Mittagessen für die ersten beiden Tage unterstützt. Wunderbare Momente der Geselligkeit, die sich überaus günstig auf die Geschäfte auswirkten und großen Anklang bei den Unternehmen sowie bei deren Kunden und Lieferanten fanden.

Sowohl bei der Gestaltung als auch bei der Durchführung seiner Aktivitäten wurde Saint-Charles Export von der Region Occitanie Pyrénées-Méditerranée und von Perpignan Méditerranée Métropole finanziell unterstützt.

Anhand von verschiedenen Modellen bot Saint-Charles Export seinen Mitgliedern ein „Komplett-Paket“ an, und es zeigte sich, dass dieses neue Standkonzept, das sehr luftig ist und auf verschiedenen Inseln aufgebaut wird, auf einhellige Zustimmung stieß.

Während man noch darüber nachdachte, ob die Messe stattfinden würde oder nicht, hatte Saint-Charles Export bereits im Juni eine größere Quadratmeterzahl reserviert ... ein Glücksspiel, das zur großen Zufriedenheit der Mitgliedsunternehmen der Gruppe erfolgreich war!

Die Tatsache, dass Saint-Charles Export im Herzen der Frankreich-Halle positioniert war, erzeugte ebenfalls eine positive Dynamik, von der alle im 2.000 m<sup>2</sup> großen französischen Pavillon vertretenen französischen Unternehmen profitierten.

Das von Saint-Charles Export angebotene Komplett-Paket beschränkte sich nicht nur auf den Aufbau des Standes und die Aktivitäten auf der Messe. Tatsächlich übernimmt Saint-Charles Export in *Zusammenarbeit mit der Agentur für wirtschaftliche Entwicklung von Perpignan* seit

zunehmend in den letzten Jahren auch einen Teil der Logistik, so dass die Mitglieder die verschiedenen Leistungen ihrer Reise zu niedrigeren Kosten buchen können. So konnten im Rahmen eines kombinierten "TRAIN/HOTEL"-Angebots fast 80 Personen von Perpignan aus mit dem Zug anreisen und in Madrid übernachten. Um den Unternehmen den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten, wurde ein täglicher Shuttle-Service zwischen dem Hotel und der Messe eingerichtet ... Letztere konnten sich also vollständig auf die Entwicklung ihres „Business“ konzentrieren.

Der französische Botschafter in Madrid ließ es sich nicht nehmen, die französische Obst- und Gemüsebranche zu einem Galaabend in den Gärten der Résidence de France in Madrid einzuladen. Die Veranstaltung wurde in Kooperation mit INTERFEL (*Interprofession Française des Fruits Et Légumes*) organisiert.

### **Hier einige Details zur diesjährigen Ausgabe von FRUIT ATTRACTION Madrid:**

Mit der Teilnahme von 1.300 Unternehmen (1.770 im Jahr 2019) aus 43 Ländern (58 im Jahr 2019), die sich auf 8 Hallen mit einer Ausstellungsfläche von 40.500 m<sup>2</sup> (55.938 m<sup>2</sup> im Jahr 2019) verteilen, aber auch mit der Anwesenheit von 65.000 Besuchern aus 108 Ländern hat FRUIT ATTRACTION trotz der Unsicherheit, die noch vor wenigen Monaten herrschte, eine großartige Leistung vollbracht und bestätigt damit eine erfolgreiche „Rückkehr zur Normalität“!

*Saint-Charles International ist die führende europäische Plattform für die Vermarktung, den Transport und die Logistik in der Frischobst- und Frischgemüsebranche. Mit Sitz in Perpignan im Département Pyrénées-Orientales erwirtschaftet sie mit 1 766 000 Tonnen Obst und Gemüse und 2200 Arbeitsplätzen einen Umsatz von 1,95 Milliarden Euro. Die Waren stammen überwiegend aus dem Mittelmeerraum.*

*Mehr Infos: [communication@saintcharlesinternational.fr](mailto:communication@saintcharlesinternational.fr)*